



VPSX

Zuverlässiges Output-Management für SAP-Umgebungen

Die Lösung VPSX™ sorgt für die zuverlässige und kontrollierte Verteilung von geschäftsrelevantem Output an verschiedene Ausgabemedien – dabei kann das Ziel der Zustellung ein Drucker, ein Faxgerät oder eine E-mail sein. Die SAP® zertifizierte Output-Management-Lösung reduziert druckbezogene Aufwendungen bei gleichzeitiger Verbesserung der Serviceleistungen

Geschäftsinformationen werden heute mehr und mehr in offenen Systemen generiert. Die Output-Management-Lösung VPSX bringt Ihre Informationen zur rechten Zeit and den rechten Ort.

Unzuverlässige Informationsverteilung ist Vergangenheit

SAP-Anwendungen generieren heute eine Vielzahl geschäftsrelevanter Dokumente in Unternehmen: Rechnungen, Lieferscheine, Bestellungen, Patientenreports oder Abrechnungen. Anwender haben festgestellt, dass die vorhandenen Output-Management-Funktionalitäten ihren heutigen und künftigen Ansprüchen nur bedingt entsprechen – wichtige Dokumente erreichen ihr Ziel verspätet oder gehen verloren.

Das Resultat: Geschäftsabläufe stocken oder kommen gar zum Stillstand. Dies bedeutet zusätzliche Aufwendungen für die IT-Abteilung, erhebliche Mehrkosten und Imageverlust bei Kunden und Geschäftspartnern.

Gedruckte Dokumente sind für Sie unverzichtbar? Die „Just-in-time“ Verteilung dieser Dokumente wird von SAP in der Regel über verschiedene Schnittstellen für Output Management, FAX und Archiv an die jeweils für eine Aufgabe zuständige Lösung weitergereicht. VPSX™ sorgt für die unternehmensweite zuverlässige und gesicherte Verteilung aller geschäftsrelevanten Dokumente. Die IT-Abteilungen werden hinsichtlich der Bereitstellung zusätzlicher SAP-Systemressourcen und Mitarbeiter für die Output-Verwaltung deutlich entlastet. Zudem erfassen moderne Protokoll- und Analysefunktionen SAP-

Druckenddaten, die für weitere Prüfzwecke, wie beispielsweise Kostenerfassung benutzt werden können

Beispiele:

■ International führender Hersteller von Körperpflegeprodukten entschied sich für VPSX™ von LRS. Die Übermittlung geschäftsrelevanter SAP-Outputs wird zuverlässig gesteuert. Das Unternehmen hat dabei seinen LPD-Server ersetzt, die elektronische Formatierung seiner SAP Dokumente implementiert und die Arbeitslast des IT-Personals drastisch reduziert. Das Ergebnis: effizientes Management von 100.000 Druckjobs pro Woche und über 5.000 Geräten.

■ Krankenhaus in Europa entschied sich für VPSX™ von LRS. In SAP generierte Dokumente erreichen just-in-time Ärzte, Pflegepersonal und mobile Mitarbeiter. Das Ergebnis: effizientere Arbeit und verbesserte Patientenbetreuung

Plattform-Konsolidierung und Drucksystem-Vereinheitlichung

Die VPSX-Software unterstützt Unix, Linux, Windows und andere Plattformen für offene Systeme. Historisch gewachsene Unternehmen mit verschiedenen Plattformen können so bei gleich bleibender Funktionalität und Leistung ihren Standardisierungsprozess fortsetzen. VPSX unterstützt die SNMP-, SOAP/XML-, PJI- und PAM-Standards und ermöglicht dadurch die uneingeschränkte Nutzung vorhandener Anwendungen, Server und Drucker. Der standardorientierte Ansatz der LRS-Lösung

Unternehmen wenden Zeit und Geld dafür auf, SAP Anwendungen für ihren Bedarf einzurichten. Wertvolle Informationen aus diesen Anwendungen werden in Form von Dokumenten ausgegeben und erreichen – dank der VPSX-Lösung – ihr Ziel zuverlässig, kontrolliert und kosteneffizient.

bietet Investitionsschutz und ist gleichzeitig offen für neue Technologien

Beispiel: Ein großes Krankenhaus mit 3.500 SAP-Benutzern entschied sich bei der Konsolidierung auf die Sun Solaris-Plattform für die VPSX Lösung. Die VPSX Software leitet die Ausgabe der Finanz-, Logistik-, Patientenbuchhaltungs- und anderer SAP-Anwendungen an 750 Drucker weiter. Mit VPSX haben Administratoren genau die proaktiven Tools, mit denen sie Verzögerungen durch unzuverlässige Weiterleitung von Ernährungs- und Medikationsvorgaben, von Abrechnungs- und anderen wichtigen Dokumenten vermeiden können. Mit dem Einsatz von VPSX entfiel der Bedarf an zusätzlicher AIX-Drucker-Serverhard- und software, wodurch das Krankenhaus jährlich über 50.000 Euro Kosten für Output-Management einspart



SAP ist heute Marktführer für ERP Lösungen. VPSX unterstützt und schützt getätigte Investitionen in SAP durch: Reduzierung druckbezogener Aufwendungen sowie Steuerung und Kontrolle geschäftsrelevanter Informationsverteilung.

VPSX: Technische Aspekte (Auszug)

Die VPSX-Lösung ermöglicht die zentrale Verwaltung des gesamten Outputs, die Überwachung des Gerätestatus und die rechtzeitige Benachrichtigung von Administratoren und Endanwendern über Störungen innerhalb des Druckprozesses.

Skalierbare Unternehmensarchitektur

Das VPSX-Design nutzt ein effizientes Prinzip mit je einem Prozess und mehreren Threads. Dadurch kann das System Tausende von Druckern parallel betreiben, ohne dass es zu CPU- oder Speicherengpässen kommt. Die stabile Lösung ist auch horizontal skalierbar: Über eine einzige webbasierte Steueroberfläche können beliebig viele VPSX Druckerserver gesteuert werden.

VPSX-Sicherheitsfunktionen

- VPSX bietet 128-Bit-, 192-Bit- und 256-Bit-AES Verschlüsselung (RIJNDAEL) von Druckdatenströmen zur Weiterleitung an Geräte, die für die Entschlüsselung ausgestattet sind
- Auch Daten, die von Unternehmensanwendungen an VPSX gesendet wurden, können verschlüsselt werden

Überblick über die Funktionskomponenten von VPSX:

Client Input: Output kann von Anwendungen auf beliebigen Plattformen über LPR- und IPP-Clients an VPSX-Server gesendet werden. Über die leistungsstarke LRSQ-Funktion sind darüber hinaus Datenkomprimierung, Verschlüsselung und verstärkte Kontrolle möglich. VPSX-Software identifiziert automatisch binäre Datentypen, um die Konvertierung von Datenströmen auszulösen oder Viewer zu starten.

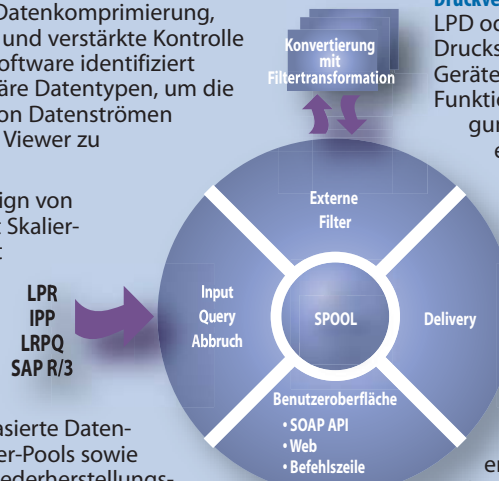
Spooling: Das Design von VPSX unterstützt Skalierbarkeit, Stabilität und hohes Druckaufkommen. Die VPSX-Spooling-Funktion gibt den Druckstatus an und bietet zeitbasierte Datenretention, Drucker-Pools sowie automatische Wiederherstellungsfunktionen bei Fehlern. Darüber hinaus stehen bei VPSX automatische Spool-Management-Funktionen zur Verfügung.

Konvertierungsfilter: Die Konvertierungsfilter von VPSX transformieren gängige Datenformate in das Format, das ein gegebenes Ausgabegerät

braucht. Durch modulares Design wird garantiert, dass Probleme in externen Filtern oder Routinen die Stabilität nicht gefährden.

Druckverteilung: Der Output wird über LPD oder Sockets-Protokolle an Drucker, Druckserver, Faxserver und andere Geräte gesendet. Je nachdem, welche Funktionen auf dem Zielgerät zur Verfügung stehen, bietet VPSX eine Seitensteuerung, zeigt detaillierte Auftrags- und Gerätestatusinformationen an und sendet oder empfängt verschlüsselte Daten.

Steuerung über Benutzeroberfläche: VPSX-Administratoren und -Benutzer können ein oder mehrere Systeme über eine bedienerfreundliche Web-Benutzeroberfläche steuern. Die Installation spezieller Client-Software wird damit überflüssig. Zur leichteren Integration in firmeninternen erstellte Anwendungen stehen außerdem Befehlszeilen- und SOAP-Benutzeroberflächen zur Verfügung.



VPSX-Funktionen für die SAP-Umgebung

- Nutzt die von SAP entwickelte BC-XOM-Callback-Schnittstelle zur Auslagerung der Verarbeitung von SAP-Output durch die von SAP entwickelte BC-XOM-Callback-Schnittstelle zur
- Kommunikation mit Druckern direkt über SNMP und PJI, um sicherzustellen, dass jede Seite auch tatsächlich gedruckt wird
- Hält die SAP-Benutzer durch synchrone oder asynchrone Benachrichtigung über den Dokument-Status auf dem Laufenden
- Bietet ausführliches Log-Management und Konfigurationsfunktionen
- Accounting über die Anzahl der gedruckten Seiten zur detaillierten Druckkostenanalyse für jede Abteilung
- Zustellung von Statusnachrichten, Text-Dokumenten und Datei-Anhängen im Binärformat per E-Mail
- Unterstützt das Internet Print Protocol (IPP). Hierdurch kann VPSX zuverlässige Output-Management- und -Accounting-Funktionen für Windows, Unix und andere Plattformen garantieren
- Konvertiert SAP-, PDF- und andere Output-Formate zur Verwendung Verarbeitung auf einer Vielzahl von Druckern und Geräten
- Druckt OTF-Strichcodes von SAP auf Softwarebasis. Der Einsatz von teurenkostspieliger Drucker-SIM-Karten entfällt.
- Integration in jede kunden-spezifischen Webanwendungsumgebung (z.B. MySAP.com) durch SOAP-Unterstützung

VPSX-Unterstützung für Industriestandards

- HTML** – auf Standard-Browser basierende Benutzeroberfläche für plattformübergreifende Konsistenz
- SOAP/XML** – Protokoll für die Kommunikation zwischen verschiedenen VPSX-Komponenten
- POSIX** – vollständige POSIX-Kompatibilität sichert die Unterstützung der gängigsten Plattformen
- PJI & SNMP** – Protokolle für die Kommunikation des Echtzeit-Status von Output-Geräten
- PAM** – Sicherheitsschnittstelle, die mit bereits installierten Benutzer-Authentifikationsmodulen zusammenarbeitet
- W3C Extended Log Format** – Webserver-Protokoll zur Vereinfachung der Analyse von VPSX-Daten mit Standard-Tools

Weiterführende Informationen unter www.VPS.com oder telefonisch +49 (0)811 99 73 90